

Antrag zur Gewährung eines Corona-Zuschusses

Antragsteller: Vorstand Kreisjugendring Aschaffenburg

Antragstext:

Der Kreisjugendring Aschaffenburg erhöht seine Verbandsförderung pro Jugendverband im Jahr 2020 für jede Delegiertenstimme pauschal um 800€. Mit dieser Förderung können Kosten gedeckt werden, die im Zuge der Wiederaufnahme der Jugendarbeit nach dem Corona-Lockdown entstanden sind oder noch entstehen werden.

Begründung:

Wie in allen anderen Bereichen ist auch für die Jugendarbeit das Jahr 2020 eine Herausforderung. Nach dem plötzlichen Lockdown Mitte März stand auch die Jugendarbeit erst einmal still. Vereinzelt lief die Jugendarbeit dann mit virtuellen Treffen weiter und seit Pfingsten ist es auch wieder möglich, sich real zu treffen. Dennoch müssen auch hier Vorkehrungen und Überlegungen getroffen werden um, die Ausbreitung möglichst zu verhindern. Mit dem vorliegenden Antrag will der Vorstand des Kreisjugendrings den Jugendverbänden die Möglichkeit geben, finanzielle Mehraufwendungen, die sich daraus ergeben, zu finanzieren. Hier können die Jugendverbände Hygienemaßnahmen vor Ort (Desinfektionsmittel, -Spender, Masken,...) anschaffen oder Kosten für virtuelle Treffen (Lizenzen, Hardware, Internetanschluss) zahlen. Auch Mehraufwände (Miete für größere Räumlichkeiten, erhöhter Betreuerbedarf durch Kleingruppenbildung, usw.) können hiermit abgefangen werden. Das Geld war ursprünglich für Zuschüsse bei Freizeitmaßnahmen eingeplant gewesen, doch da diese kaum abgerufen wurden, möchten wir das Geld gerne hierüber den Verbänden zukommen lassen.

Voraussetzung für die Auszahlung an den Jugendverband:

Eine aktuelle Jahresabfrage liegt vor und die Verbandsförderung ist beantragt worden. Stichtag hierfür ist der 15.11.2020.